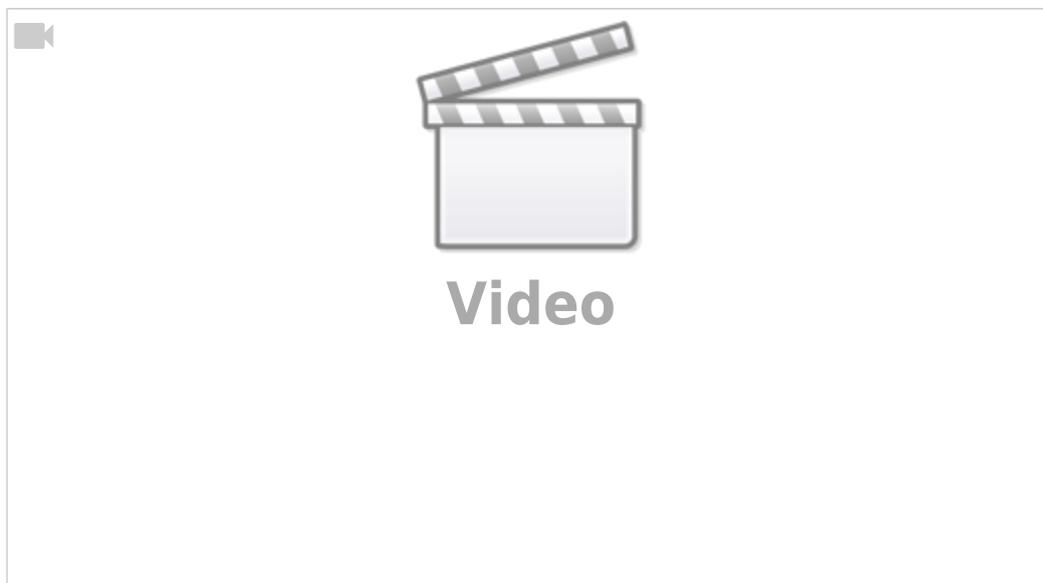


# Material und Kontakte für die Zusammenarbeit mit Eltern

## 40 Kurzfilme über frühkindliches Lernen im Alltag (2014)

Die Bildungsdirektion hat 40 Kurzfilme herstellen lassen, die alltägliche Lerngelegenheiten für Kinder bis vier Jahre thematisieren. Die Filme sind zwischen zwei bis vier Minuten lang und richten sich an Eltern und anderen Bezugspersonen. Sie liegen in 13 Sprachversionen vor und können beispielsweise an Elternabenden im Kindergarten genutzt werden. Die 40 Kurzfilme stehen auf der Website [www.kinder-4.ch](http://www.kinder-4.ch) zur Verfügung.



## Handreichung "Zusammenarbeit von Fachstellen, Schulen und Kitas mit Eltern mit Migrationshintergrund" (2014)

Die Handreichung bietet praktische Tipps für die Organisation einer Veranstaltung und klärt folgende Fragen: Was muss bei der Kontaktaufnahme und bei der Einladung beachtet werden? Was hilft in der Vorbereitung und Durchführung? Was sind hilfreiche Strategien und Türöffner? Wer und was kann Unterstützung bieten?

[Handreichung "Zusammenarbeit von Fachstellen, Schulen und Kitas mit Eltern mit Migrationshintergrund"](#)

## Verstehen und verstanden werden: Empfehlungen zu

## interkulturellem Dolmetschen in der Schule (2014)

Bei wichtigen Gesprächen mit Eltern, die nicht genügend Deutsch können, ist der Beizug interkulturell Dolmetschender zu empfehlen. In den neu überarbeiteten Empfehlungen finden sich Hinweise, wie geeignete Personen zu finden sind und wie Gespräche mit Übersetzungen ablaufen.

[Empfehlungen zu interkulturellem Dolmetschen in der Schule](#)

## Informationsblätter für Eltern

Auf der Website [www.vsa.zh.ch/international](http://www.vsa.zh.ch/international) finden Sie zahlreiche übersetzte Elterninformationen und Merkblätter in elf Sprachen. Die [Stadt Zürich](#) hat alle vom Volksschulamt übersetzten Informationen nach Sprachen geordnet.

- Elterninformation zur Kindergartenstufe
- Elterngespräche im Kindergarten
- Interkulturelles Dolmetschen in Elterngesprächen

## Leporello "Leseförderung in der Familie" (2014)

Das Schweizerische Institut für Kinder- und Jugendmedien SIKJM hat Elterntipps zur Leseförderung in der Familie zusammengestellt. Die Eltern erfahren, wie sie die Sprach- und Leseentwicklung ihres Kindes am besten unterstützen können. Die Elterntipps sind übersetzt in albanisch, serbisch, kroatisch, bosnisch, spanisch und türkisch und können [hier](#) als Leporello bestellt werden.

[Elterntipps Leseförderung\\_deutsch](#)

[Elterntipps Leseförderung\\_albanisch](#)

[Elterntipps Leseförderung\\_bosnisch, kroatisch, serbisch](#)

[Elterntipps Leseförderung\\_spanisch](#)

[Elterntipps Leseförderung\\_türkisch](#)

## DVD „Schule gemeinsam gestalten: Elternmitwirkung im Kanton Zürich“ (2010)

In diesem Film werden in Zusammenarbeit mit dem Forumtheater Zürich sowie Expertinnen und Experten aus Elternvertretungen und Schulleitungen wichtige Fragen zur Elternmitwirkung diskutiert. Dieser Informationsfilm richtet sich an Eltern und Lehrpersonen von Kindern des Kindergartens bis zum neunten Schuljahr. Der Bezug der DVD „Kontakt“ ist beim [Lehrmittelverlag Zürich](#) möglich. Siehe dazu auch die [Handreichung](#) „Zusammenarbeit, Mitwirkung und Partizipation in der Schule“ der Volksschulamts.

## DVD „Die Schule im Kanton Zürich“ (2008)

Der Film orientiert in einzelnen Kapiteln über die Grundzüge des Kindergartens, der Primarstufe und der Sekundarstufe und zeigt, wie Eltern das schulische Lernen ihres Kindes unterstützen können. Ein besonderes Augenmerk des Films gilt denjenigen Eltern, die mit unserer Schule wenig vertraut sind. Deshalb bietet die DVD - neben der deutschen Originalversion - Tonspuren in den Fremdsprachen, die in unserer Bevölkerung am meisten verbreitet sind. Die DVD ist beim [Lehrmittelverlag Zürich](#) erhältlich. Die übersetzten Kopiervorlagen können Sie unter folgendem [Link](#) beziehen.

## Ratgeber „Mehrsprachige Kinder“ (2003)

„Mehrsprachige Kinder“ ist ein Ratgeber für Eltern, Lehrpersonen und andere Betreuungspersonen zum Thema Mehrsprachigkeit von Kindern. Konkrete Beispiele zeigen auf, wie die Mehrsprachigkeit von Kindern unterstützt werden kann und beantworten Fragen wie: Worauf müssen Erziehende achten? Wo liegen Stolpersteine, die zu Frustrationen und einem Abbrechen der Mehrsprachigkeit führen können?

*Nodari, Claudio; de Rosa, Raffaele (2003): Mehrsprachige Kinder. Ein Ratgeber für Eltern und andere Bezugspersonen. Bern: Haupt Verlag.*

